

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 15

Rubrik: Rätsel und Spiele

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

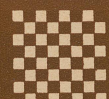
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rätsel und Spiele



RÄTSEL

Ergänzungsrätsel.

Die Punkte dieser Abbildung sind derart durch Buchstaben zu ersetzen, daß wagrechte Wörter entstehen. Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergibt die mittlere senkrechte Reihe einen Männernamen.

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wagrechten Reihen folgende Wörter ergeben:

1. Vokal
2. Klostervorsteher
3. Mädchenname
4. Öffentliches Gebäude
5. Geograph. Bezeichnung
6. Tugend
7. Dichtungsart
8. Bindewort
9. Konsonant

Die mittlere wagrechte und die mittlere senkrechte Reihe sind gleichlautend.

Buchstabensuchrätsel

Sind die Sterne durch Buchstaben richtig ersetzt, so nennen die ersten Buchstaben, von oben nach unten, und die dritten Buchstaben, von unten nach oben gelesen, einen beachtenswerten Spruch.

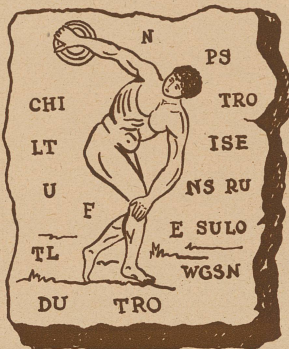
Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß folgende Wörter entstehen:

1. wagrechte Reihe: Stadt in Rußland
2. wagrechte Reihe: Ort im Kanton Bern
1. senkrechte Reihe: Hauptstadt
2. senkrechte Reihe: Amtsgewand

Dediffrier-Aufgabe

Die fehlenden Vokale sind durch bestimmte Konsonanten ersetzt worden. Bei richtiger Lösung erhält man eine Strophe von Lenau.

Rätselhafte Inschrift



Spitzenrätsel

Die Sterne obiger Figur sind so durch Buchstaben zu ersetzen, daß senkrecht zu lesende Wörter entstehen. Ist die Lösung richtig, so nennt die oberste wagrechte Reihe eine Blume; auch die dritte wagrechte Reihe ergibt ein Wort.

Kammerrätsel

Die Buchstaben sind so umzustellen, daß der Rücken des Kammes einen großen Meister der Musik nennt; die einzelnen Zähne:

1. Französe. Tonsetzer;
2. Musikal. Übungsrück;
3. Oester. Musiker;
4. Ital. Meister der Musik;
5. Musiklehrer des 13-jährigen Beethoven.

Flußrätsel

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wagrechten Reihen Wörter von folgender Bedeutung bilden:

1. Nebenfluß des Rheins,
2. Nebenfluß der Saale,
3. Nebenfluß der Mosel,
4. Fluß in Schleswig-Holstein,
5. Nebenfluß des Inn.

Die Anfangsbuchstaben dieser Flüsse ergeben wiederum einen deutschen Fluß.

Auflösung zum Turmrätsel in Nr. 14

A P H
M A E
E N R
R A D I O
I V U L D
K U R S E
A S E S

Auflösung zum Silbenrätsel in Nr. 14

I. Reihe: Nie wieder Krieg!
III. Reihe: Weltrevolution.

1. Nowgorod, 2. Idealismus, 3. Ellipse, 4. Waterloo, 5. Israel, 6. Eremit, 7. Dividende, 8. Erosion, 9. Relief, 10. Knette, 11. Ratifikation, 12. Ibsen, 13. Edomiter, 14. Ganghofer.

RADIOKURSE

BRIDGE

Bridge-Aufgabe Nr. 16

9, 10, B, D, K
9, B, K
A, 7, 6, 5
K, 5
A, D, 10
B, 8
2
B, 3
5, 4, 3, 2

Pik ist Atout. A ist am Spiel. A—B machen gegen jede Verteidigung acht von den neun Stichen. Wie muß gespielt werden?

Auflösung zur Bridge-Aufgabe Nr. 15

Jeder Bridgepieler wird schon einmal vor der Entscheidung gestanden haben, nach der in unserem Problem gefragt wird. Viele werden — in der Situation, in der sich A befindet — nach einigem Zögern «Zwei Sans Atouts» gereizt haben, ohne Rücksicht darauf, daß der Partner gepaßt hat. Denn die Ansage von «Zwei Cœurs» bei Y wird ihnen immer als eine Rubbertreue erschienen sein. Der richtige Weg ist aber in diesem Fall, daß A die «Zwei Cœurs» von Y doubliert. Ermuntert er dadurch seinen Partner, ihm jetzt seine Stärke in Karo zu nennen, dann um so besser. «Drei Karo» dürften A—B bei klugem Spiel gerade machen. Bleibe es dabei, daß Y Z «Zwei Cœurs» spielen müssen, so werden sie, wie ohne weiteres ersichtlich, mehrmals fallen.

SCHACH

Zuschriften in Angelegenheiten der Schachspalte bitten wir direkt an den Redaktor: Herrn Josef Niggli, Kasernenstr. 21c, Bern zu richten.

Partie Nr. 16

SCHACH IN RUSSLAND

Im allrussischen Meisterschaftskampf (Odessa 1929) wurde folgende Partie gespielt:

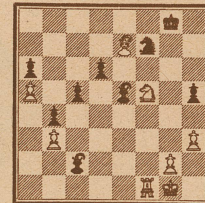
Weiß: J. A. Kaban
Schwarz: M. Botwinnik
1. f2—e4 e7—e5
2. Sg1—f3 Sb8—c6
3. Lf1—c4 Lf8—c5
4. b2—b4 Lc5—b6
5. a2—a4 a7—a6
6. Sb1—c3 Sg8—f6
7. Sc3—d5 Sf6—e4
8. 0—0 0—0
9. d2—d3 Se4—f6
10. Lc1—g5 d7—d6
11. Sf3—d2 Le8—g4
12. Lg5—f6 Dd8—c8
13. Sd5—b6 c7—b6
14. f2—f3 Lg4—e6
15. Lf6—h4 Sc6—b4
16. Lh4—e7 De8—c5
17. Kg1—h1 Tf8—e8
18. Sd2—e4 Dc5—c6
19. Ld7—d6 Aufgegeben

Gibt Anlaß zu einem durchschlagenden Verfahren. Aber auch 11... Lf5 hätte den Druck auf f6 nicht mildern können; z. B.: 12. Sd4 LxS 13. BxL und 14. Df3.

PARTIESTELLUNG.

In San Remo 1930 kam es nach dem 40. Zuge der Partie Yates-Bogoljubow zu folgender Stellung:

Bogoljubow



Yates

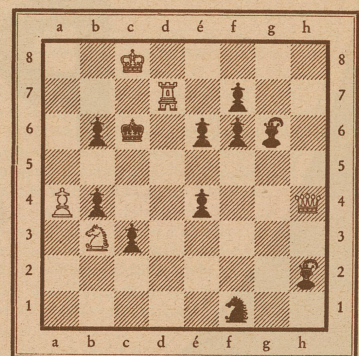
Es braucht gewiß nicht den berühmtesten Optimismus von Bogoljubow, um die Partie als gewonnen für Schwarz zu betrachten. Die schwarzen Figuren wirken prächtig zusammen, Bd6 scheint auf Ewigkeit gedeckt, der Durchbruch der Bauern auf dem Damenflügel muß entscheidenden Materialgewinn bringen. Allein in der Verzweiflung findet der listenreiche Engländer folgenden Ausweg:

41. Sf5×d6!! Daß 41... LxS wegen 42. T×S nicht folgen darf, ist leicht ersichtlich. Yates präsentierte seinem Gegner darauf folgende hübsche Fortsetzung:

42. Tf1—c1! Lc2×b3
43. Tc1×c5 Ld5—f4
44. Tc5—c6 Sd6—f5
45. Ld7×b4 Lb3—d5
46. Tc×a6

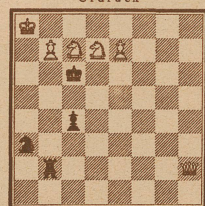
und Bogoljubow mußte froh sein, die Partie remis halten zu können.

Problem Nr. 37 HANS OTT, SOLOTHURN Udruck



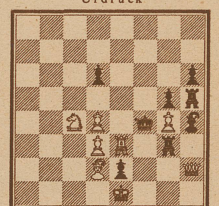
Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 38 C. G. Gavrillov, Vilcov-Ismaïl Udruck



Matt in 2 Zügen

Problem Nr. 39 Prof. Dr. Hans Rohr, Breslau Udruck



Selbstmatt in 3 Zügen

Lösung der Endspielstudie in Nr. 14

von R. Réti

1. g3 Tg8 (wegen Drohung Th4+ gh, g4 matt erzwungen)
2. Tb4! g4 (Weiß drohte Tb1—h1 matt) 3. Tb1 Tg5 4. Kf6×Tg6+ 5. Kf7 d2 6. a4 d1 D 7. Td1×Tf6+ 8. Kg7 (der Turm kann wegen Patt nicht genommen werden) Tf5! (Tg6+ 9. Kh7 und Weiß gewinnt, denn zieht der schwarze König, so erobern die Turmschach auf d5, d6 den schwarzen Turm und zieht der schwarze Turm, so wird der König matt 9. Tb1! Kg5 10. Tb6!! h5 11. Tg6 matt; sonst gewinnt Tb5.

BRIEFKASTEN

An unsere Mitarbeiter. Die «Zürcher Illustrierte» eröffnet demnächst einen Lösungswettbewerb, an dem eine Reihe von Originalbeiträgen angesehener Komponisten Verwendung finden. Wir bitten unsere Mitarbeiter, die bereits auf die Veröffentlichung ihrer Beiträge warten, aus diesem Grunde um Geduld. Sie wird gelohnt durch die gründliche Untersuchung, die ihren Arbeiten von seiten der weitverlegten Löser zuteil wird.



Ostern weckt die Welt zu neuer Schönheit.

Jetzt ist es auch für Sie Zeit, Müdigkeit und Schwere abzustreifen. Lassen Sie die frische, lebensvolle Kraft der köstlichen "4711" auf Ihre Nerven wirken, erproben Sie die verjüngende Macht jener Mittel, die auf der Grundlage dieses edlen und echten Kölnisch Wassers zur Körper- und Schönheitspflege geschaffen wurden. Sie müssen in gesunder Anmut und frischer Daseinsfreude das Fest des erwachenden Frühlings begehen – die meisterhaften Schöpfungen des Hauses "4711" werden Ihnen dazu verhelfen.

Beim Kauf achte man genau auf die ges. gesch. "4711" und die Original-Blau-Gold-Etikette.

No. 4711.  **Echte Eau de Cologne**



Die neue Philips Luxuskombination

*Verlangen Sie unseren Spezialprospekt unter Angabe nebenstehender Nummer
bei der Philips Lampen A.G. Zürich*